

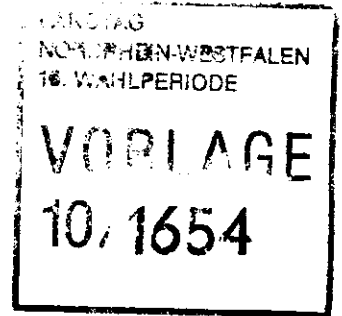
1

DER MINISTER FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

An den  
Landtagsausschuß für  
Städtebau und Wohnungswesen  
Haus des Landtags

DÜSSELDORF, den 23. Juni 1988  
Völklinger Straße 49 · Postfach 1103 · 4000 D 1  
Fernruf (0211) 30321, Durchwahl 3032/386  
Telex 8581993 mwl d  
Telefax (0211) 3032345  
I A 2 - 8025 -

4000 Düsseldorf



Betr.: Novellierung der Landesbauordnung;  
hier: Regelung der Bauvorlageberechtigung

In Ihrer Sitzung am 25.05.1988 haben Sie darum gebeten, die Hochschulen in Nordrhein-Westfalen zu benennen, deren Absolventen "auf Grund des Ingenieurgesetzes als Angehörige der Fachrichtung Architektur (Studiengang Innenarchitektur) die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu führen berechtigt" sind (vgl. § 65 Abs. 3 Nr. 4 des Entwurfs eines zweiten Gesetzes zur Änderung der Landesbauordnung sowie § 83 a Abs. 3 Nr. 1 Buchstabe b) BauO NW 1970 i.V.m. Runderlaß des Innenministers vom 21.06.1977 - MBl. NW. S. 710/SMB1. NW. 32210-Nr. 4.2.2).

Bei den angesprochenen Hochschulen handelt es sich um die

Fachhochschule Düsseldorf  
Fachhochschule Lippe  
Universität - Gesamthochschule - Wuppertal.

(Anke Brunn)